

Geschätzter Schülerin! Geschätzter Schüler!
Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Der Start des gemeinsamen Lernens an der Schule nach Pfingsten ist ein wichtiger Schritt in Ihrem Ausbildungsweg. So möchte ich Sie informieren über:

1. die Organisation des Unterrichtsbetriebs ab Mittwoch, dem 03.06.2020.
2. den Abschluss des Schuljahres 2019/20.
3. erste Punkte zu den Hygienemaßnahmen für den Unterrichtsbetrieb.

1. Organisation des Unterrichtsbetriebs ab 03.06.2020

Durch wechselweisen Präsenzunterricht in kleinen Gruppen wird die Gesamtzahl der gleichzeitig an der Schule anwesenden SchülerInnen halbiert. SchülerInnen, die keinen Präsenzunterricht haben, bearbeiten zu Hause eigenständig die gestellten Arbeitsaufträge und bereiten sich auf einzelne Leistungsfeststellungen vor.

Wechselweiser Unterricht an der Schule

Der Präsenzunterricht startet für SchülerInnen der

- Gruppe I: am Mittwoch, dem 03.06.2020
- Gruppe II: am Donnerstag, dem 04.06.2020

Die Präsenzzeiten sind dann wie folgt verteilt:

Woche ab	MO	DI	MI	DO	FR
01.06.	Pfingsten	Pfingsten	Gruppe I	Gruppe II	
08.06.	Gruppe II			Fronleichnam	frei
15.06.	Gruppe I				
22.06.	Gruppe II				
29.06.	Gruppe I				
06.07.	Gruppe II			Gruppe I	I + II

Gestaffelte Verteilung der Zeugnisse am 10.07.2020: Gruppe I um 8:00 Uhr / Gruppe II um 10:30 Uhr

Im Regelfall erfolgt ein wochenweiser Wechsel der Klassengruppen, um die Zahl der An- und Abreisen für die wochenweise pendelnden SchülerInnen gering zu halten und die Hygienemaßnahmen in den Heimen organisatorisch leichter durchführen zu können. Ca. ein Drittel unserer SchülerInnen und Studierenden ist in dieser Situation. In der ersten und letzten Schulwoche wäre beim Gruppenwechsel für HeimschülerInnen die Anreise am Donnerstag in der Früh (und nicht am Vorabend) zweckmäßig.

In der ersten Unterrichtswochen ist es uns wichtig, dass sowohl die SchülerInnen der Gruppe I am Mittwoch als auch jene der Gruppe II am Donnerstag und Freitag präsent sind. Der Fenstertag nach Fronleichnam bleibt schulautonom frei (wie auch der Fenstertag nach Christi Himmelfahrt).

Der Regelstundenplan bleibt für die jeweiligen Präsenztage erhalten und ist in WebUntis abgebildet.

Gruppeneinteilung

Die Einteilung der SchülerInnen in zwei Klassengruppen berücksichtigt die bisherige Gruppenzugehörigkeit in Teilungsgruppen (in der Allgemeinbildung, in der Fachtheorie und der Fachpraxis) sowie die Unterbringung im Landesschülerheim bzw. Wohnheim der Landwirtschaftlichen Lehranstalt.

In der angefügten Tabelle ist die Gruppeneinteilung in Ihrer Klasse in den Spalten **GR I** und **GR II** ersichtlich.

2. Abschluss des Schuljahres

Die Wochen nach der Wiederaufnahme des Schulbetriebs dienen der gezielten Vorbereitung auf die nächsthöhere Schulstufe und der Absicherung des erreichten Lernstandes.

Leistungsbeurteilung

Als Grundlage für die Leistungsbeurteilung sind alle im Schuljahr 2019/20 erbrachten Leistungen (für die 1. Jahrgänge) bzw. die im Sommersemester 2020 erbrachten Leistungen heranzuziehen (für die 2. bis 4. Jahrgänge) heranzuziehen.

Zwischenbeurteilung zum Ende des Fernunterrichts am 29.05.2020

Wichtig ist Ihre laufende Mitarbeit im Fernunterricht, die einen großen Stellenwert in der Beurteilung haben wird. Zum Ende des Fernunterrichts am 29.05.2020 werden die Lehrpersonen eine Zwischenbeurteilung durchführen. Am ersten Tag Ihres Präsenzunterrichts erhalten Sie von Ihrem Jahrgangsvorstand / Ihrer Jahrgangsvorständin eine Übersicht ihrer vorläufigen Noten.

Auf Basis dieser vorläufigen Beurteilungen werden für ausgewählte SchülerInnen noch unbedingt notwendige Leistungsfeststellungen (aber keine Schularbeiten) durchgeführt. Auch besteht bei rechtzeitiger Abstimmung mit der Lehrperson für Sie die Möglichkeit, eine „Wunschprüfung“ als zusätzliche Leistungsfeststellung zu absolvieren. Weiterhin wichtig ist die engagierte Bearbeitung der Arbeitsaufträge in den Zeiten, in denen Sie keinen Präsenzunterricht haben.

Aufsteigen in die nächste Schulstufe

Für die Entscheidung im Schuljahr 2019/20 zum Aufsteigen in die nächsthöhere Schulstufe gilt:

Schülerinnen und Schüler im 1. Jahrgang können mit einem Nicht genügend in die nächsthöhere Schulstufe aufsteigen. Bei mehreren Nicht genügend entscheidet die Klassenkonferenz.

Die Aufstiegsregelungen in NOST-Klassen (2. - 4. Jahrgang) bleiben grundsätzlich unverändert, jedoch wird die Frist für die Ablegung von aufstiegsrelevanten Semesterprüfungen bis 30.11.2020 bei gleichzeitiger Teilnahme am Unterricht in der nächsthöheren Schulstufe verlängert.

Freiwilliges Wiederholen ist wie bisher möglich.

Unterstützungsangebote

Für einen erfolgreichen Abschluss des Schuljahres können Sie durch die individuelle Lernbegleitung (ILB) unterstützt werden. Dazu bieten die LernbegleiterInnen unserer Schule an jedem Donnerstag in der 5. Stunde Beratungsstunden für SchülerInnen an.

Zusätzlich ist das JugendCoaching ein Unterstützungs- und Beratungsangebot für junge Menschen, die in Ausbildung stehen (siehe Beilage).

3. Hygienemaßnahmen für den Unterrichtsbetrieb

In der Woche vor Pfingsten werden wir Sie über die einzuhaltenden Schutzmaßnahmen für den Unterricht im Detail informieren.

Falls für Sie aufgrund einer Vorerkrankung ein besonderes Risiko besteht, ist eine Verständigung der Schule (Jahgangsvorstand/Jahgangsvorständin) notwendig. In der Abwicklung des Präsenzunterrichts kann darauf Rücksicht genommen werden. Falls Sie in Quarantäne oder freiwilliger Selbstisolation sind, ist ebenso eine Mitteilung darüber wichtig.

Grundregel ist: Kommen Sie nicht in die Schule, wenn Sie sich krank fühlen!

Für Fragen zu den Hygienemaßnahmen stehen die Schulleitung und die Schulärztin gerne zur Verfügung.

Für die Umsetzungsplanung bedanke ich mich bei AV Werner Mungenast, AV Walter Vögele, Prof. Günther Schwarz, Prof. Markus Lentsch und Prof. Arnold Prantner.

Beste Grüße

Dir. Stefan Walch